Media Relations

Tel direkt +41 44 305 50 87
e-mail mediarelations@sf.tv
Internet www.medienportal.sf.tv

1. Dezember 2005: DOKFilm «Hellsichtig»

An diesem Donnerstag präsentiert SF DRS die «DOK»-Eigenproduktion «Hellsichtig» von Rosemarie Pfluger.

Anouk Claes, gebürtige Belgierin, 33, wohnt seit Jahren in Basel. Gleichzeitig aber lebt sie in der Welt der – wie sie sagt – «feinstofflichen Wesen»: Sie sieht nach eigener Aussage Verstorbene, kann durch lebende Menschen hindurchsehen, Energieflüsse und Emotionen erkennen und daraus den Gesundheitszustand der Betroffenen ableiten. «DOK» beobachtet, ob und wie es ihr gelingt, Menschen bei ihrer Selbstheilung zu helfen.

Von ihrer Kindheit in Belgien erzählt Anouk, die an der Universität Basel Psychologie und Theologie studierte, dass sie schon als drei- oder vierjähriges Mädchen fremde Wesen wahrnehmen konnte. Die Kommunikation mit ihnen hat sie jahrelang geübt und dabei offenbar besondere Fähigkeiten entwickelt, wie Günter Haffelder, Leiter des Instituts für Kommunikation und Gehirnforschung in Stuttgart, bestätigt.

Für Jakob Bösch, Chefarzt der externen psychiatrischen Dienste Baselland und seit Jahren erfahren in der Zusammenarbeit mit «Wahrnehmungsbegabten», ist die hellseherische junge Frau das grösste sensitive Talent, dem er bisher begegnet ist. Nach ihm ist ihre Stärke die schnelle und klare Erfassung der Gefühlslage ihrer Klienten. Anders als andere Heilerinnen und Heiler geht sie bei ihrer Arbeit keineswegs in Trance. Sie ist bei vollem Bewusstsein und legt Wert darauf, dass auch die Klientinnen und Klienten ihren Verstand nicht ausschalten. Jakob Bösch und die Hellsichtige führen inzwischen gemeinsame Therapien durch, unter anderem an der Klinik Bruderholz in Basel.

Rosemarie Pfluger begleitet in ihrem Film die Hellsichtige ein Stück weit durch ihr Leben, in dem sich Alltägliches und für uns Mysteriöses ständig ineinander verweben.